

Stellungnahme/Widerspruch zur Bauleitplanung „Am Rabenkopf“

Sehr geehrter Frau Mendel,
sehr geehrter Herr Braukschulte,

der Ortsbeirat Hettenhain hat sich mit der vorliegenden Bauleitplanung für den Bereich „Am Rabenkopf“ befasst und folgende Anliegen/ Fragen:

1) Es ist in Punkt 5.1 zu lesen, dass eine Bauweise von zwei Vollgeschossen vorgesehen ist. Dies ist bei den angrenzenden Grundstücken nicht der Fall. Auch das in der Nachbarschaft stehende Vereinsheim des 1. FC Hettenhain ist nicht mit zwei Vollgeschossen gebaut worden. Hier vertritt der Ortsbeirat die Meinung, dass mit Rücksicht auf die benachbarten Häuser diese Höhenbegrenzung einzuhalten ist, um das Ortsbild nicht zu sehr zu verändern und diesem natur- und feldnahen Naherholungsbereich seinen ländlichen Charakter nicht gänzlich zu nehmen. Dies ist gerade mit Hinblick auf die neuen Vermarktungsansätze, in dem sich Bad Schwalbach als attraktives Naherholungsgebiet darstellt, das zum Wandern und Verweilen einlädt von grundlegender Bedeutung.

Dem Ortsbeirat legt mit Hinsicht auf die Bauplanung des neuen Feuerwehrgerätehauses großen Wert darauf, dass das Gebäude sich im Baustil und den gewählten Baumaterialien in die Natur einfügen muss.

2) Inwieweit wurden die Bedürfnisse des 1.FC Hettenhain gewahrt, der die Fläche, die zum Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses benötigt wird seit langer Zeit als Trainingsplatz nutzt und pflegt?

Der Ortsbeirat legt großen Wert darauf, dass der Verein in die Planungen mit einbezogen wird und im Zuge dieser Bauleitplanungen auch eine entsprechend gute Ausgleichsfläche zur Verfügung gestellt bekommt. –Dies muss in den Planungsbeschreibungen/Plänen direkt vermerkt werden.

3) Der jetzige Bolzplatz ist ein äußerst beliebter Treffpunkt der Kinder und Jugendlichen aus Hettenhain und anderen Ortsteilen, die hier bei gutem Wetter Fußball und Basketball spielen oder sich auch nur treffen, um etwas Zeit miteinander zu verbringen. Auch hier ist es sehr wichtig den Jugendlichen einen neuen Treffpunkt einzurichten. Auch das sollte in die vorliegende Planung direkt mit einfließen und gekennzeichnet werden.

Ebenfalls muss bedacht werden, dass die derzeitige Fläche des Bolzplatzes bei Großveranstaltungen als Parkplatz dient (Fußballspiele die einen großen Zulauf haben, das Jubiläum der Feuerwehr im letzten Jahr oder die anstehende 825 Jahr Feier Hettenhains im nächsten Jahr).

Weiter ist der Ortsbeirat Hettenhain sehr überrascht (wie in Punkt 5.3.2 zu lesen ist), dass für das Gebäude selbst bereits eine Objektplanung vorliegt, in der die Baugrößen, Stell- und Rangierflächen eingezeichnet und festgelegt sind (siehe Zeichnung mit Datum vom 30.08.2018!).

Wir hätten uns in diesem Fall schon im Vorfeld eine viel bessere und offenere Zusammenarbeit zwischen der Stadt Bad Schwalbach und den Gremien der Feuerwehr gegenüber dem Ortsbeirat Hettenhain gewünscht und verweisen für die weiteren Planungen darauf.

4) In Punkt 6 ist zu lesen, dass die verkehrstechnische Anbindung zur neuen Feuerwehr über die innerörtlichen Straßen (Talstraße Richtung Aarstraße), sowie über die Bärstadterstraße zur B275 erfolgt. Die Realität zeigt aber schon seit langer Zeit, dass für schnelle Einsatzfahrten Richtung Bad Schwalbach der geteerte Verbindungsweg entlang des Sportplatzes genutzt wird. Hier sollte ebenfalls schon jetzt über den Ausbau des Weges als generelle Anbindung (für die Feuerwehr) nachgedacht werden. Die Feuerwehr wird im Einsatzfall kaum einen Umweg durch Hettenhain fahren.

Der Ortsbeirat Hettenhain bittet um Stellungnahme zu den genannten Punkten und fordert sofortige Einbindung in die Planungen des neuen Feuerwehrgerätehauses, da die Baumaßnahme und die entsprechenden Veränderungen einen großen Einfluss auf das Leben in Hettenhain haben.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Diefenbach